

Montessori-Pädagogik

*„Hilf mir, es selbst zu tun.
Zeig mir, wie es geht.
Tu es nicht für mich.
Ich kann und will es selbst tun.
Hab' Geduld, meine Wege zu begreifen.
Sie sind vielleicht länger,
vielleicht brauche ich mehr Zeit,
weil ich mehrere Versuche machen will.
Mute mir auch Fehler zu,
denn aus ihnen kann ich lernen.“*

Maria Montessori

Montessori-Kinderhaus
Montessori-Elternverein
Stolberg „Regenbogen“ e.V.

Konrad-Adenauer-Straße 80-82
D- 52223 Stolberg
Fon 0 24 02/86 45 39
Fax 0 24 02 / 12 70 27
info@montessori-stolberg.de
www.montessori-stolberg.de



Kindertagesstätte
Montessori - Kinderhaus
Stolberg

Herstellung: www.schumacherverlag.de

INFORMATION



Liebe Eltern...

... das Montessori Kinderhaus ist eine Kindertagesstätte, die Kinder ab 4 Monaten ganztags betreut. Neben der **Montessori-Pädagogik** ermöglicht der gute **Betreuungsschlüssel** (mindestens 3 ErzieherInnen pro Gruppe mit etwa 15 Kindern) eine bestmögliche Förderung der individuellen Entwicklung eines jeden Kindes.

Da es um die Erziehung Ihres Kindes geht und nicht nur um die Verwahrung, ist es wichtig, dass Sie zuerst prüfen, ob Sie uns Ihr Kind anvertrauen möchten. Dazu gehört auch, dass Sie Ihrerseits unsere Bedingungen und Grundsätze kennen lernen und akzeptieren.

Informationsblatt des Montessori-Kinderhauses

1. Die Einrichtung

Das Kinderhaus verfügt über zwei Gruppenräume mit angeschlossenen Bädern inklusive Wickeleinrichtung sowie Neben- und Schlafräume. Außerdem gibt es eine Turnhalle und einen großen Garten. Jedes Kind, das noch einen Mittagsschlaf halten möchte, erhält ein eigenes Bett. Die Kinder werden in altersgemischten Gruppen von 15 Kindern betreut. Die Montessori-Pädagogik bildet die Basis unserer Betreuung und das Montessori-Diplom ist für alle ErzieherInnen langfristige Pflicht.

2. Gründung des Montessori Elternvereins

1988 wurde der Verein durch die Initiative mehrerer Eltern gegründet. Der Verein ist dem DPWV (Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband) angeschlossen.

Ziel: Betreiben eines zweigruppigen Kinderhauses nach den Richtlinien der Montessori-Pädagogik (Literatur: Maria Montessori, Kinder sind anders, dtv; Biebricher & Speichert, Montessori für Eltern, Rowohlt).

3. Grundsätze des Vereins/Trägers

Der Verein ist der Träger unseres Kinderhauses und setzt sich aus den Eltern der angemeldeten Kinder sowie freiwilligen Förderern zusammen.

Das heißt: Sobald Sie Ihr Kind bei uns anmelden, sind Sie Vereinsmitglied. Der Verein ist gemeinnützig und der Mitgliedsbeitrag kann somit steuerlich geltend gemacht

werden. Die Mitgliederversammlung wählt den Vorstand des Vereins, der einmal im Jahr Rechenschaft gegenüber den Mitgliedern ablegt und über die laufenden Geschäfte des Kinderhauses berichtet.

4. Zusammenarbeit zwischen Eltern und Erziehern

Wir streben eine enge Vernetzung zwischen Eltern und Erziehern an, um die pädagogische Arbeit gemeinsam zu gestalten und durch gegenseitiges Informieren die Entwicklung der Kinder optimal zu fördern. Daher ist es wichtig, dass die Eltern an den verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen und die Angebote zur Zusammenarbeit nutzen (regelmäßige Elternabende, Mitgliederversammlungen, Hospitation, Geburtstagsfeiern).

5. Öffnungszeiten

Zurzeit ist das Kinderhaus Mo-Fr von 7.15 bis 16.15 Uhr geöffnet. Die angebotene Betreuungszeit beträgt 45 Stunden. Die Kinder erhalten mittags ein von unserer Köchin frisch zubereitetes vollwertiges biologisches Mittagessen. Hierbei achten wir besonders auf die Ausgewogenheit der Ernährung und beziehen die Kinder ein, um ihnen schon frühzeitig ein Gefühl für gesunde Ernährung zu vermitteln.

6. Beitragsregelungen (aktuelle Übersicht unter www.montessori-stolberg.de)

- a) Die gesetzlichen Beiträge werden von der Stadt Stolberg erhoben (zurzeit nach Einkommen gestaffelt) und sind in allen Stolberger Einrichtungen gleich.
- b) Zusätzliche Elternbeiträge für das Kinderhaus: Als Elternverein müssen wir 4 % der Betriebskosten als Trägeranteil selbst finanzieren. Sonderausgaben werden zudem in der Regel nicht staatlich finanziert. Daher kann sich der Beitrag jährlich ändern, worüber in der Mitgliederversammlung berichtet wird. Die Beiträge sind auch in Ausfallzeiten (z.B. Ferien, Krankheitszeiten des Kindes und vom Träger nicht zu verantwortende Schließungen) zu entrichten. Ein Essensgeld ist zusätzlich zu zahlen.
- c) Alle Vereinsmitglieder haben einen jährlichen Mitgliedsbeitrag zu zahlen.

7. Gesundheitsfürsorge

Eine verantwortungsvolle Betreuung Ihres Kindes ist ein Eckpfeiler unserer Einrichtung. Wir bitten Sie deshalb, Behinderungen oder chronische Erkrankungen schon bei der Anmeldung mittels ärztlichen Attests anzumelden, damit wir Sie informieren können, ob wir Ihr Kind sachgemäß betreuen können. Das Kinderhaus ist keine integrative Einrichtung.

8. Anmeldungen

Nach der Anmeldung kommt ihr Kind auf unsere Warteliste. Sobald ein Platz für Ihr Kind frei wird, werden Sie von uns benachrichtigt. Bei der Vergabe von Plätzen wird nach folgendem System entschieden:

- ausgewogene Alters- und Geschlechtsmischung in den Gruppen
- Anzahl der erworbenen Punkte in unserem Punktesystem:
 - a) für jedes Quartal seit der Anmeldung erhalten Sie 5 Punkte
 - b) bei gleicher Punktzahl wird nach dem Anmeldetag gewichtet
 - b) Geschwisterkinder erhalten 10 Punkte (wenn bereits ein Kind die Einrichtung besucht)
 - c) für Vorstandsarbeiten werden 10 Punkte berechnet

Weitere Informationen können gerne bei der Leiterin oder Vorstandsmitgliedern erfragt werden. Um den Tagesablauf in der Einrichtung nicht zu stören, rufen Sie bitte erst nach 14.00 Uhr an oder schreiben Sie eine Mail.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.